

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

252 (10.9.1904) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252. Zweites Blatt. Samstag, den 10. September (folgt ein drittes Blatt.) 1904.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 65 369. Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Am Sonntag, den 11. September d. J. wird gemäß § 55 a Gew.-Ordg. für die Zeit von vormittags 11 Uhr bis abends 9 Uhr im Stadtteil Mühlburg das Feilbieten von Streichhölzern, Cigarren, Postkarten, Notizbüchern und Festnadeln im Umherziehen ausnahmsweise zugelassen.

Auswärtige Hausierer müssen im Besitz geordneter Wandergewerbescheine sein und die Wandergewerbesteuer entrichtet haben.

Ortsanfässige Hausierer bedürfen des Erlaubnisscheins nach Formular G.

Karlsruhe, den 8. September 1904.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dr. Seidenadel.

Hebeisen.

## Das hiesige Institut Fecht

(Externat. und Internat.) bereitet individuell nach bewährter Methode vor zum Einjährigen-, Fähnrich- und Seekad.-Examen, sowie für U III bis U I. Seit 1876 haben durchschn. 90 v. H. der Entlassenen bestanden. Geprüfte Fachlehrer. Halbjährige Kurse. Anfertigung der Aufgaben unter Aufsicht. Kurze Ferien. Eintritt jederzeit. Empfehlungen im Prospekt.

15.5.

Direktion Schmidt & Wiehl.

## Elisabethenverein.

2.1. Unsere Abonnementen werden hiermit benachrichtigt, daß im Laufe dieses und des folgenden Monats die Beiträge für das zweite Halbjahr von Frau Westermann eingezogen werden.

Das Komitee.

## Badischer Landesverband

der Vereine gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Karlsruhe, im April 1904.

## Aufruf!

Wenn wir uns zur Gründung einer Trinkerheilstätte an die hilfspendende Wohltätigkeit unserer Mitbürger wenden, so geschieht es, gestützt auf die Anschauung der Wissenschaft, daß die Trunksucht, der unüberwindliche Hang zum Trinken, eine Krankheit ist, leider eine sehr weit verbreitete Krankheit.

Ungefähr 10 000 Trunksüchtige schätzt man im Großherzogtum Baden. 117 Entmündigungsanträge wurden vom 1. Januar 1900 bis 15. Juli 1901 bei den badischen Amtsgerichten wegen Trunksucht gestellt. In den Krankenhäusern unseres Landes wurden im Jahre 1899 wegen chronischen Alkoholismus und Säuferswahnsumms 373 Personen verpflegt. Etwa 40 Männer kommen alljährlich wegen alkoholischer Geistesstörung in die Heidelberger Irrenklinik. Jedes Jahr ergehen ungefähr 100 Wirtshausverbote gegen Trunksüchtige. Leider geben diese Zahlen ein nur sehr unvollständiges Bild von dem Umfang des Übels.

Die ärztliche Wissenschaft und Erfahrung haben erwiesen, daß Heilung möglich ist. In den in vielen Staaten durch gemeinnützige Vereine ins Leben gerufenen Heilstätten für Alkoholfranke konnten 60 bis 80% derer, welche mindestens ein halbes Jahr verblieben waren, völlig geheilt werden. In Elston (Schweiz) wurden in den letzten 13 Jahren von 613 Trinkern 484 mit Erfolg behandelt.

Durch diese Erfahrungen ermutigt und getrieben durch das Mitgefühl für so viele in bitterer Not befindliche Trinkerfamilien hat der Badische Landesverband der Vereine gegen den Mißbrauch geistiger Getränke den Entschluß gefaßt, eine Heilstätte für Alkoholfranke der minderbemittelten Volksklassen zu erstellen, welchen bisher keine ihren bescheidenen Mitteln entsprechende Heilanstalt zugänglich war.

Ein fünf Morgen großes Geländestück bei Reichen ist bereits erworben. Die Pläne sind von Professor Hummel-Karlsruhe entworfen und von ärztlichen Autoritäten für zweckentsprechend befunden. Die Anstalt faßt vorerst 35 Insassen. Aufnahme sollen Männer aus dem ganzen Lande ohne Unterschied der Konfession finden. Der Verpflegungssatz soll 1,30 Mk. pro Tag nicht überschreiten. Beschäftigt werden die Insassen mit Gartenbau und gewerblichen Arbeiten. Die ärztliche Oberleitung und Beratung der Anstalt wird Herr Geheimer Rat Dr. Schüle-Menau übernehmen.

Die Kosten des Geländeerwerbs, der Haupt- und Nebengebäude und inneren Einrichtung sind auf 80 000 Mk. veranschlagt. Hievon hat das Großh. Ministerium des Innern 20 000 Mk. auf die Staatskasse übernommen. Außerdem wurde ein fortlaufender Betriebszuschuß in Aussicht gestellt. Die badische Regierung hat damit als erste in Deutschland die Heilbehandlung der Alkoholfranken tatkräftig gefördert. Außer dem Beitrag der Regierung besitzen wir zur Zeit 7000 Mk. eigener Mittel und dürfen die Hoffnung hegen, daß die Kreisverbände und einzelne Städte Beiträge für den Bau zur Verfügung stellen.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin haben ihre wärmste Teilnahme an dem Unternehmen ausgesprochen und der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß es gelingen möge, eine Anstalt ins Leben zu rufen, die auf einem besonders schwierigen Gebiet der sozialen Fürsorge segensreich zu wirken berufen ist.

Mögen alle, deren Verhältnisse es gestatten und die mit uns von der Dringlichkeit, dem durch die Trunksucht verursachten Elend zu steuern, überzeugt sind, durch einen Beitrag zu den Baukosten das Unternehmen fördern helfen!

Beiträge nehmen die unterzeichneten Vorstandsmitglieder gern entgegen.

## Der Vorstand des Bezirksvereins Karlsruhe:

Dr. Fuchs, Fabrikinspektor, Dr. Neumann, Nervenarzt, Dr. Baull, prakt. Arzt, Biegler, evang. Stadtpfarrer, Brettle, kath. Stadtpfarrer, Willi, Redakteur, Wilhelm Müller, Schmied, Bäuerle, Mechaniker, Koch, Vereinssekretär, Frau v. Teuffel, Frä. Dr. M. Baum.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 12. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Spiegelschränke, 1 Schreibtisch, 2 Vertikals, 4 Sofas, 3 Plüschstühle, 5 Fauteuils, 5 neue Kommoden, 1 Bettstelle nebst Koff. 1 aufgerichtetes Bett, 2 ovale Tische, 1 Waschtisch, 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär.

Karlsruhe, den 8. September 1904.

Boll, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 12. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Buffet, 1 Schreibtisch, 1 gr. Musikautomat, 20 Bände Meyer's Konversationslexikon nebst Schrank, 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 9. September 1904.

Bier, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist im Querbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen nachmittags. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Adlerstraße 28 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sowie eine Mansardenwohnung im 1. Seitenbau von 3 Zimmern und sämtlichem Zubehör, beide per 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— Adlerstraße 36 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

\* Amalienstraße 4 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank auf 1. Oktober an eine ruhige ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

— Augartenstraße 85 schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche zc. per sofort, schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche zc. per 1. Oktober zu vermieten.

\* 33. Voelckstraße 13 u. Putzstraße 3 sind Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, teils sofort, teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

— Voelckstraße 26 (Neubau) sind schöne geräumige 4 Zimmerwohnungen zu vermieten, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen im 1. Stock.

— Durlacherstraße 19 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock links.

\* 22. Durlacherstr. 57, parterre, ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

— Gittlingerstraße 43 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.



**Gartenstraße 8** ist eine 2 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, 2. Stod.

**\*3.3. Gartenstraße 64**, nächst der Lessingstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. schöner Mansarde auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod links.

**Gertwigstraße 47** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, Anteil am Trockenstapel und Waschküche auf sogleich zu vermieten. Näheres bei der

**Mühlburger Brauerei**  
vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei  
in Karlsruhe-Mühlburg.

**\*3.3. Hirschstrasse 17** ist der 2. Stod, bestehend in 7 Zimmern, Veranda und sonst üblichem Zugehör, sogleich oder auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stod ebendasselbst.

**Hirschstraße 38** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen täglich von 11-4 Uhr. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Hirschstraße 99** ist im 2. Stod eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und großem Fremdenzimmer für sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Humboldtstraße 14** sind schöne 2 Zimmerwohnungen per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Eisenweinststraße 52 III links.

**Humboldtstraße 23** ist im 1. und 4. Stod je eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25 im 1. Stod.

**\*2.1. Jollystraße 15** ist der 2. Stod mit 3 großen Zimmern, Veranda, Balkon, 1 Mansardenzimmer, 1 großen und 1 kleinen Keller, Anteil an der Waschküche und am Speicher auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

**3.2. Kaiser-Allee 93**, Neubau, schönste Lage, sind im 1. Stod 2 große Zimmer, Küche, Mansarde, Speicherkammer etc., im 4. Stod 4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Veranda, Mansarde und sonstiges Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 95 a im 4. Stod.

**Kaiser-Passage 28** ist eine Wohnung über 2 Treppen (Halb-Mansarde mit geraden Bänden) von 3 geräumigen Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

**Kaiserstraße 113**, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an einzelnen Herrn oder ältere Dame per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch links.

**Kaiserstraße 116** (Neubau) ist die Bel-Etage per 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 5 Zimmern, Balkon, Küche mit Veranda und Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellerabteilen etc., hat Koch- und Leuchtgas sowie elektrisches Licht. Näheres nebenan bei **Gustav Nagel Nachfolger**, Kaiserstraße 114.

**\*2.2. Kaiserstraße 138**, Querbau, 2. Stod, ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod des Vorderhauses.

**Karlstraße 86**, nächst der Haltestelle der elektrischen Bahn und in schöner Lage, ist eine elegante, geräumige Herrschaftswohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Bad, Küche, zwei schönen Mansarden, Veranda und sonst. Zugehör, sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres parterre.

**Karl-Wilhelmstraße 14**, 2. Stod, in freier Lage, vis-à-vis dem Hasenengarten, ist eine große 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stod.

**Klauprechtstraße 23** ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stod, bis 3 Uhr nachmittags.

**Klauprechtstraße 31** ist der 3. Stod mit 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Winterstr. 16, 2. Stod.

**Klauprechtstraße 37** sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3 und 4 Zimmer-Wohnungen nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Kontor.

**Körnerstraße 33/35**, Hinterhaus, 1. Stod, ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Buttlischstraße 13 im Comptoir.

**\*2.2. Karlstraße 45** ist im 2. Stod des Hinterhauses eine kleinere 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Kriegstraße 129** ist der 1. Stod von 7 Zimmern, Bad etc. per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

**Kriegstraße 178** ist eine moderne 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Gartenanteil. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stod.

**Kronenstraße 41**, Seitenbau, 3. Stod rechts, ist eine schöne, neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **F. Christ**, Wirt, oder Brauerei **Heinrich Fels**, Kriegstraße 115.

**Leopoldstraße 29** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

**Lessingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist der 4. Stod des Seitenbaues von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

**Lessingstraße 45**, zunächst der Kriegstraße, ist der 3. Stod, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

**Luisenstraße** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche mit Kochgaseinrichtung, Keller usw. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stod.

**Ludwig-Wilhelmstraße 17** ist im 3. und 5. Stod je eine geräumige 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod rechts.

**Marienstraße 16** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Marienstraße 86** ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Baderaum, Küche und üblichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

**Marienstraße 70** ist eine Wohnung von 2 oder 3 geräumigen Zimmern, Küche u. Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

**Morgenstraße 5** ist im 4. Stod eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

**3.2. Marktstraße 20a** ist eine schöne, große 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Scheffelstraße 49** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. November oder später billig zu vermieten.

**5.2. Scheffelstraße 55** im Seitenbau u. **Uhlandstraße 25** im 4. Stod sind 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 2. Stod links.

**Scheffelstraße 68** ist im 2. Stod rechts eine Wohnung von 4 Zimmern (jedes mit direktem Eingang) nebst dem üblichen Zugehör per Oktober zu vermieten. Näheres Nebenbächerstraße 6.

**Schillerstraße**, nächst der Sofienstraße, ist eine schöne Zweizimmerwohnung im 2. Stod mit Balkon auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 53 im 1. Stod.

**Schönenstraße 50**, Ecke Marienstraße, ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

**Seubertstraße 15** ist der 1. Stod mit 4 Zimmern, Badezimmer und Speisekammer auf 1. Oktober und der 4. Stod mit 3 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14, 2. Stod.

**3.3. Sofienstraße 11** ist ein Mansardenzimmer mit Küche, Keller und Zugehör zu vermieten. Näheres im Rückgebäude daselbst. Einzusehen von 11-3 Uhr.

**3.5. Sofienstraße 11** ist der 2. Stod des Vorderhauses von 6 Zimmern, 2 Kellern, Mansarde, Kammer und Zugehör zu vermieten. Näheres im Rückgebäude daselbst. Einzusehen von 11-3 Uhr.

**\*2.2. Sofienstraße 29** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und Keller, wegen Wegzug auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

**Vorholzstrasse 48** sind schöne Fünf-Zimmerwohnungen nebst Bad und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Preis 800 und 850 Mark. Näheres daselbst im 4. Stod.

**Waldbornstraße 31**, 4. Stod, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näh. im Laden daselbst.

**Waldbornstraße 11** ist im 2. Stod des Hinterhauses eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder beim Eigentümer **Waldbornstraße 12**, parterre.

**\*3.2. Waldstraße 31** ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

**\*2.2. Waldstraße 66** (Neubau) ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör, wegen Wegzug auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stod.

**6.4. Waldstraße 75** ist eine schöne, neue 5 Zimmerwohnung, 2. Stod, mit allem Zugehör per Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

**Wilhelmstraße 69** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

**Winterstraße 16** ist eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

**\*2.2. Winterstraße 30** ist im 5. Stod eine schöne Wohnung, mit Glasabschluss, von 3 event. 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stod.

**Yorkstraße 18** ist im 2. Stod eine neuzeitliche Vierzimmerwohnung nebst Bad und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2, parterre.

**2.2. Zähringerstraße 96**, beim Rathaus, ist im 4. Stod eine freundliche Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicheranteil per sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

**Gegenüber dem Hauptbahnhof, Kriegstraße 30**, direkter Ausgang von der Straße, sind 2 große Zimmer nebst Zugehör, als Bureau, Atelier vorzüglich geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Geräumige, freundliche Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, hinter Glasverschluß, an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten: Ostendstraße 7 II.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Küche nebst Zugehör ist **Klauprechtstraße** (nahe der Hirschstraße) auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 600 Mark. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stod, bis 3 Uhr nachmittags.

**Beierthelm**, Ecke Friedrich- u. Kaiserstraße, 5 Minuten von der Hirsch- und Karlstraße entfernt, ist im 1. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Karlsruhe, Marienstraße 89, 1. Stod.

Im Neubau **Ecke Goethe- und Schillerstraße** zu vermieten:  
auf 1. Oktober oder früher: zwei 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Zugehör, ein Laden und 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör.

Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör im Hinterhaus, Adlerstraße 40, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **F. Ober**, Vorderhaus, 3. Stod.

**Hirschstraße 124**, 3. Stod, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern in 2 Stockwerken, innerhalb Abbruch, mit Baderaum, Küche, Keller und Mädchenkammer auf sogleich oder später sehr billig zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 11, parterre, oder Rüppurrstraße 13, Bureau.

### Wohnungen,

Parterre-Stod 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Mansarde; 2. Stod 4 Zimmer, 2 Keller, Küche, 1 Mansarde per sogleich zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit. Zu erfragen Körnerstraße 10.

### 3 Zimmerwohnung

**Welshenstraße 23**, in schöner freier Lage, in nächster Nähe der Haltestelle Kriegstraße der Straßenbahn, mit oder ohne Bad, Gartenanteil, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hübischstraße 22, parterre.

### Einfamilienhaus

von 8 Zimmern nebst Zugehör, Veranda mit schönem Gärtchen, Badezimmer mit Einrichtung, in der Nähe des **Beierthelmer Waldchens**, auf 1. Oktober zu vermieten. Elektrische Lichtanlage im Hause. Näheres zu erfragen Karlstraße 95.

### Karlstraße 92

ist im 4. Stod eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche auf sofort oder später zu vermieten. Zu befristigen zwischen 3 und 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer Karlstraße 90.



**Geibelstraße 1 u. 1a**

im Stadtteil Mühlburg sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 und zwei 3 Zimmerwohnungen mit Zugehör auf sofort und 1. Oktober zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stock oder Klauprechtstraße 37 im Kontor.

**Hochparterre-Wohnung**

von 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör event. mit Garten in ruhigem abgeschlossenen Hause auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock, bis 3 Uhr nachmittags.

**Seibelstraße 17**

ist auf 1. Oktober eine schöne, geräumige 6 Zimmerwohnung

mit Küche, Bad, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr. Näheres im Laden.

**Körnerstraße 2**

ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Prof. Schröder oder Kaiserallee 40 im 2. Stock.

**Schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen**

in nächster Nähe des Marktplatzes per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im Laden.

**3 Zimmerwohnung im Vorderhaus**

nebst Zugehör ist für 380 M auf 1. Oktober Kurvenstraße 23 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Herrschaftswohnung.**

\*3.3. Vorholzstr. 17 sind 6 Zimmer, Bad, Mansarden und sonstiges Zugehör sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Auskunft Karlstraße 84, 1. Stock.

**3 Zimmer-Wohnung**

mit Zugehör Amalienstraße 65, Hinterhaus, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

**Schöne 4 Zimmer-Wohnung**

im 2. Stock, mit Balkon und reichlichem Zugehör ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 22, parterre.

**Zu vermieten per sofort oder 1. Oktober**

im 3. Stock rechts eine große 4 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zugehör. Näheres beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, 2. Stock links, von 9-12 und 3-5 Uhr.

**Kaiserstraße 65**

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Bähringerstraße 29. 5.4.

**Zweizimmerwohnung**

Klauprechtstraße 28 ist auf sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.2. Im Hause Bachstraße 46 ist im 3. Stock eine hübsche 2 Zimmerwohnung, im 5. Stock sind eine 2 Zimmer- und eine 1 Zimmerwohnung mit Küche, Klosett mit Wasserpflanzung u. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinstraße 21, Bureau.

**Schöne 5 Zimmerwohnung**

in der Müppurrerstraße per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 18, parterre. \*4.2.

**Kriegstr. 105 (Neubau),**

nächst der Westendstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf Oktober oder früher zu vermieten.

**Nellenstraße 29**

ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Herrschaftswohnung,**

schön neu hergerichtet, 2. Stock, 7 Zimmer, Bad, Dienstrepp und reichlichem Zugehör, ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 16, parterre.

**Zu vermieten:**

2 Zimmerwohnung in der Humboldtstraße, 4 Zimmerwohnung mit Bad in der Parkstraße. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

**Ritterstraße 8**

ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. Gafel, Ritterstraße 8.

**Rudolfstraße 19**

ist auf 1. Oktober oder später eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Keller sehr preiswert zu vermieten.

Zu erfragen daselbst, Hinterhaus, 2. Stock, oder Kronenstr. 33. 3.2.

**Wohnungen**

von je 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, im 2. oder 3. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47, 1. Stock.

**Durlacher Allee 21,**

1. Stock, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zugehör per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

**Sofienstraße 132d,**

Neubau, schöne 5 und 6 Zimmerwohnungen, herrschaftlich eingerichtet, mit je 2 Mansarden und 2 Kellern, Kohlenaufzug, auf Wunsch Gartenanteil, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Comptoir.

**Wohnungen zu vermieten:**

Kriegstraße,	3. St., 6 Zimmer	M 1400.—
Karlstraße,	3. " 7 " "	" 1700.—
Sildapromenade,	1. " 7 " "	" 2800.—
Gartenstraße,	1. " 6 " "	" 1200.—
Kaiserstraße,	2. " 6 " "	" 1600.—
Bismarckstraße,	2. " 7-8 " "	" 1800.—
Bismarckstraße,	3. " 7-8 " "	" 1500.—
Eisenlohrstraße,	1. " 4 " "	" 950.—
Humboldtstraße,	3. " 5 " "	" 750.—
Körnerstraße,	1. " 4 " "	" 750.—
(Ede Kriegstr.)		
Gartenstraße,	2. " 5 " "	" 900.—
Karlstraße,	1. " 5 " "	" 1000.—
Kriegstraße,	2. " 4 " "	" 800.—
Schirmerstraße,	2. " 6 " "	" 1750.—
Stillingstraße,	1. " 6 " "	" 1400.—
Hirschstraße,	3. " 7 " "	" 1200.—
Westendstraße,	2. " 7 " "	" 1700.—
Hirschstraße,	1. u. 2. " 9 " "	" 2000.—
(Haus für sich)		
Kaiserstraße,	3. St., 8 Zimmer	" 2200.—
Wendstraße,	1. " 9-10 " "	" 2800.—
Wendstraße,	1. " 8 " "	" 2500.—

Ferner diverse 5-12 Zimmerwohnungen in allen Stadtteilen, Villen und Läden.

Zu Gröningen (Schloß Augustenburg): 1. Stock, 3-4 Zimmer u. . . . M 350.— 2. " 3 gr. " " " " " 400.—

Kornsand's Vermietungs-, Hypotheken- und Liegenschaftsbureau, Kaiserstraße 111, von 11-1 und 5-8 Uhr.

**Amalienstraße 75 (Kaiserplatz),**

parterre, ist eine schöne, große Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Herrschaftswohnungen.**

\*3.3. Vorholzstraße 22, Boeckstraße 9 und 15 sind herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern mit Bad nebst reichlichem Zugehör, teils sofort, teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

**Mansarden-Wohnung,**

bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche sowie Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

**Einfamilienhaus**

mit 8 Zimmern, Bad, Veranda und sonstigem Zugehör samt kleinem Gärtchen ist in der westlichen Klauprechtstraße auf 1. Oktober zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112.

**Marienstraße 79**

ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

**Gartenstraße 42,**

1. Stock, Hochparterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichtetem Bad nebst üblichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

**Sttlingerstraße 7,**

in schönster und feinsten Lage, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Erker, Veranda, Badezimmer, Küche mit Speisekammer per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstr. 1 im Cigarrenladen.

**Rintheimerstraße 3**

ist eine schöne große Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, im 4. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

**Schützenstraße 79**

ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Rheinstraße 47a**

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Kronenstraße 33. 3.1.

**Laden zu vermieten.**

Ede Akademiestraße und Kaiser-Passage ist der Laden, in welchem früher ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und der sich auch für jedes andere Geschäft eignet, auf 1. Oktober d. J. oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

**Zwei mittlere Läden,**

Herrenstraße (nahe Kaiserstraße), billig zu vermieten. Geeignet für Spezerei-, Wurstwaren- oder Restegeschäft. Zu erfragen Kaiserstraße 221 II.

**Laden zu vermieten.**

Ein großer, moderner Laden mit 2 großen Schaufenstern, großem Verkaufsraum, in bester Geschäftslage der östlichen Kaiserstraße, ist auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 46 im Laden.

**M's Bureau oder Wohnung**

sind parterre 3 Zimmer, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, in freundlichen Hof gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstraße 29, Vorderhaus im 1. Stock. 2.2.



# Großes Magazin

suche ich, möglichst in der Nähe meines Warenhauses, auf ca. drei Monate zu mieten. Gest. Angebote mit Preisangabe erbeten.

2.1.

Hermann Tietz.

## Laden

mit 2 Zimmern und Küche ist Rintheimerstraße 3 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

## Als Ausstellungs-Raum

und für jedes Ladengeschäft geeignet, ist der circa 70 qm große Parterre-Raum Kaiser-Passage 21/29 mit 8 Schaufenstern und 4 Eingängen auf 1. Oktober d. J. oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

## Große, helle Werkstätte

mit Magazin und Kellerabteilung ist Klauereckstraße 23 auf 1. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock, bis 3 Uhr nachmittags.

## Werkstätten,

eine größere und eine kleinere, event. auch als Lagerräume sofort oder später billig zu vermieten; auch könnte ein unmöbliertes Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres Jähringerstraße 82 im 2. Stock. 2.2.

3.3. Die in der Schillerstraße 22 gelegene, ca. 500 qm fassende und mit gutem Holzbodenbelag versehene

## Radfahrralle

ist zu Sportzwecken, u. a. auch als Tennisplatz, während der Winterzeit zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 193/195, 3. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine ruhige Familie mit einem Kind sucht per sofort ein oder zwei Zimmer mit Küche. Offerten unter Nr. 7178 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. Beamtenfamilie (2 Personen) von auswärts sucht auf Anfang Oktober Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör in ruhigem Hause, nicht höher als 3. Stock, Westvorstadt ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7112 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 35 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\*3.2. Walbhornstraße 29 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 96 ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Zwei fein möblierte Zimmer in ruhigem Hause, in der Nähe des Bahnhofs, per sofort an bessere Herren zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 52, Vorderhaus II.

\*2.3. Durlacherstraße 9, nahe Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, helles Zimmer mit Zugehör an eine Frau oder kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.2. Kaiser-Allee 143 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

Schönes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten an Herren oder Damen besseren Standes zu vermieten: Kaiser-Allee 25 b, 3 Treppen hoch. 3.1.

## Karl-Friedrichstraße 30,

2 Treppen hoch, sind 2 bis 3 schön möblierte Zimmer auf sofort oder später zu vermieten; ein Zimmer ist auch einzeln zu vermieten. Näheres daselbst.

## \*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer

sofort oder auf 15. September zu vermieten: Ritterstraße 10/12, 3 Treppen, neben „Hotel Erbprinz“.

## Amalienstraße 34,

1 Treppe, sind zwei sehr freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten. \*3.3.

## Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 225, 2 Treppen.

## Akademiestraße 71

ist ein möbliertes Zimmer für 12 M. mit schöner freier Aussicht, in gutem Hause, zu vermieten. Näheres parterre. Beste Empfehlungen zu Diensten.

## Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, parterre, ungeniert, in gutem ruhigen Hause auf 15. September oder später preiswert zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 5, Haltestelle der elektrischen Bahn. \*2.3.

## Gut möblierte Zimmer

sind sofort mit Pension zu vermieten: Karlstr. 6, eine Treppe hoch.

## Zwei bis drei

aufs beste möblierte Zimmer mit oder ohne Klavier sind per sofort an feinere Herren zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, 4. Stock.

## Akademiestraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes freundliches, fein möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. \*2.2.

## Hirschstraße 10,

2. Stock (mit Aussicht auf die Kaiserstraße) ist ein freundliches, hübsch möbliertes, helles Zimmer mit Schreibtisch und Frühstück auf sofort oder später zu vermieten. \*10.5.

## Kaiserstraße 112

ist im 2. Stock ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten.

## Sehr freundliche, gut möblierte Zimmer

in seinem geschlossenen Hause, das eine mit Veranda, parterre, das andere mit Balkon, 3 Treppen hoch, sind sofort zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Zu erfragen Hirschstraße 91, parterre.

## Gut möbliertes, großes Zimmer

sowie Wohn- und Schlafzimmer sind auf sofort mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

## Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension auf sogleich zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

## Zimmer mit Pension.

\*2.2. Sofienstraße 35, parterre, großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension an 1 oder 2 bessere Herren zu vermieten.

## Einfach möbliertes Zimmer

zu vermieten: Ostendstraße 6, 4. Stock. \*

## Fein möbliertes Balkonzimmer

an ruhigen Herrn per sofort oder später zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 19, 2. Stock links. \*2.1.

## Gute Pension

auf dem Lande für eine Dame. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 4.2.

## Pension.

5.2. In gesunder Lage der Weststadt finden in guter Familie 1—2 Pensionäre angenehmes Heim und gewissenhafte Verpflegung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Pension.

\* Schüler oder Schülerin einer hiesigen Lehranstalt findet in guter Familie Aufnahme und gute Verpflegung gegen mäßige Vergütung. Offerten unter Nr. 7174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Drei freundliche Schlafstellen

sind an solide Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden. \*2.2.

## Zimmer-Gesuch.

\*5.1. Gesucht wird für 1 bis 3 Monate (vom 24. September) ein großes, gut aber einfach möbliertes, heizbares Zimmer oder 2 kleine Zimmer (als Wohn- und Schlafzimmer) von einem ruhigen, kinderlosen Ehepaar. Lustige Manfarbenzimmer bevorzugt. Hauptfache Ruhe und Reinlichkeit. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 168 postlagernd Bühl i. B.

\* Gesucht auf Oktober in feinem geschlossenen Hause 2 gut möblierte Zimmer mit Frühstück für einen Studierenden der techn. Hochschule. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 7183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Gesucht für sofort

ein gut eingerichtetes, geräumiges Sonnenzimmer an freier Lage, am liebsten am Friedrichsplatz, in der Stefaniens- oder Kriegstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7179 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Zwei möblierte Zimmer

(Schlaf- und Wohnzimmer) ab 1. Okt. zu miet. gef. v. bess. Herrn. Weststadt, Nähe Kriegstraße. Off. mit Preisang., auch f. Frühst., unt. Nr. 7173 a. b. Kont. d. Tagbl. erbeten.

## Lokal gesucht.

Kleinere Gesellschaft sucht Lokal mit alleinigem Dekorationsrecht. Offerten unter Nr. 7125 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

## 15 000 Mark

sind ab 1. Oktober d. J. auf I. Hypothek auszuliehen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

## 30 000—35 000 Mark

sind per 1. Oktober im ganzen oder geteilt auf II. Hypothek auszuliehen. Südwestl. oder westliche Lage bevorzugt. Offerten unter Nr. 7084 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

## Mk. 10000.—

als dritter Eintrag auf ein neuerbautes Haus in guter Lage auf 1. Oktober zu 6% aufzunehmen gesucht (eventl. auch Bürgschaftsstellung). Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 7060 im Kontor des Tagblattes abgeben. \*3.3.

## 7000 Mark

sind per sogleich auf gute III. Hypothek auszuliehen. Direkte Offerten unter Nr. 7168 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Kapital-Gesuch.

4.1. Auf zwei neue Häuser in Pforzheim werden von pünktlichem Zinszahler circa 15 000 Mark als zweite Hypothek, 80% innerhalb der Schätzung, aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7181 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[4]



**12000—15000 Mark**

werden per 1. Oktober auf ein neues Haus als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 7042 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**2500—3000 Mark**

werden bis 81% der amtlichen Schätzung auf ein neues Haus per 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7039 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Darlehen-Gesuch.**

\* Wer würde jemand mit 30 Mark aus der Not helfen? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 7182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Verträge.**

3.3. Ein jüngeres Mädchen für leichte Arbeit in die Kaffeeküche kann sofort eintreten. Monatl. 20 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres Hirschstraße 112.

— Ein älteres, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei gutem Lohn Stellung: Adlerstraße 28, parterre.

2.2. Ein reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, wird für sofort gesucht: Waldstraße 62 im Laden.

\*3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stellung: Kapellenstraße 72, 4. Stock.

\*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen bei Frau Major **Graumann**, Lindenheimerstraße 1, parterre.

2.2. Ein Mädchen für die bessere Küche und ein **Zimmermädchen** werden per sofort oder auf den 15. September gesucht: Kaiserstraße 167 III.

2.1. Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und das Kochen erlernen will, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ich suche auf den 1. Oktober ein **Mädchen**, das alle Hausarbeiten und die bürgerliche Küche versteht.

Frau Professor **Dr. Secker**,  
Eisenlohrstraße 35.

**Tüchtige Arbeiterinnen**

für Röcke und Taillen sofort für dauernd gesucht: Waldstraße 13. 2.2.

**Eine geübte Rockarbeiterin**

sowie ein **Lehrmädchen** für sofort gesucht: Adlerstraße 27, parterre. \*2.1.

**Tüchtige Maschinenstrickerin**

findet dauernde Arbeit bei  
\*2.2. **Sch. Tisch**, Kronenstraße 45.

**Gesucht**

auf 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeiten: Karl-Friedrichstraße 23, 2. Stock, gegenüber der Eintracht. 4.4.

**Ein Dienstmädchen**

zum Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

**Mädchen gesucht**

sofort oder später. Zu erfragen Kaiserstraße 221 II.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, kann auf 1. Oktober eintreten: Kaiserstraße 46 im Laden.

**Kinder mädchen.**

— Gesucht auf 15. September ein nicht zu junges, zuverlässiges Kindermädchen bei gutem Lohn zu 2 Kindern. Näheres Erbprinzenstraße 40, parterre.

**Mädchen-Gesuch.**

3.3. Ein fleißiges Mädchen kann sofort eintreten.  
**Weinrestaurant Luisenstraße 14.**

**Ein braves Mädchen**

zu kleiner Familie sofort gesucht: Ritterstraße 6 im 2. Stock. 3.3.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird gegen hohen Lohn zu kleiner Familie (3 Personen) auf 1. Oktober gesucht. Gute Empfehlungen aus besseren Häusern erforderlich. Näheres Westendstraße 53, 3. Stock.

**Ein tüchtiges Küchenmädchen**

wird bei hohem Lohn sofort gesucht.

**J. Möloth**, zum Krokobil.

**Dienstmädchen-Gesuch.**

\* Ein jüngeres Kindermädchen, welches auch sonstige Hausarbeiten übernimmt, kann eintreten bei hohem Lohn: Karl-Wilhelmstraße 66 im 3. Stock.

**Geübte Einlegerin**

für große lithographische Schnellpresse gesucht.

**L. Geißendörfer**,  
Lithographische Kunstanstalt,  
Sofienstraße 114.

**Monatsfrau**

gesucht, 2 Stunden nachmittags: Winterstraße 28, 4. Stock rechts. \*

**Knecht-Gesuch.**

3.1. Gesucht für ein hiesiges Baumaterialien-geschäft ein tüchtiger **Knecht** für dauernde Stellung. Derselbe erhält freie Wohnung. Näheres Kriegsstraße 97, Bureau, Hinterhaus.

**Ein älteres Mädchen,**

das selbständig ist, sucht Stelle auf 15. September. Zu erfragen Beilchenstraße 25 IV links. \*

**Welche Maschinenstrickerin**

würde dauernd für ein Geschäft arbeiten? Gesl. Off. unter Nr. 7180 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

6.1. Bringe meine

**Obstkelter mit Motorbetrieb**

in empfehlende Erinnerung.  
**L. Krieger**, Beilchenstraße 33.

**Haus-Verkauf.**

In der Nähe des Stadtgartens ist ein sehr gut rentierendes Herrschaftshaus nebst schönem Garten in angenehmer Lage (vorzügliches Spekulationsobjekt) zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7176 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verbeten.

**Weinrestaurant-Verkauf.**

\* Welche Großweinhandlung wäre bereit, unter Zusage des ganzen Weinbezugs bei Erwerb eines gut gehenden Weinrestaurants einen Teil der Anzahlung gegen Sicherheit zu machen? Direkte Offert. unter Nr. 7170 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.1. Ein nur 3 Monate gebrauchter **Herd** mit **Wärmecofen**, **Kupferschiff** und **Messingstange** ist wegzugshalber sehr billig zu verkaufen: Rankestraße 24 I rechts.

\*3.1. **Einige neue Herde**

sind unter weitgehendster Garantie verhältnißmäßig sehr billig zu verkaufen: Ostendstraße 3, parterre.

**Verkauf!**

Wir haben eine größere Anzahl gebrauchte Dampföfen, für Werkstatt-Heizung etc. geeignet, ferner verschiedene ältere **Dynamomaschinen**, alles noch gut erhalten, zu verkaufen und kann deren Besichtigung in unserer neuen **Fabrik Wattstraße 1** erfolgen.

**Maschinenbaugeellschaft Karlsruhe.**

\* Eine gebrauchte

**Singer-Nähmaschine**

(Fußbetrieb) für 25 M. u. eine **Handnähmaschine** für 12 M. sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4.

**Ein Buch-Rad,**

feinste Marke, garantiert fehlerlos, mit Freilauf und Rücktrittbremse, 2 Monate im Gebrauch, ist krankheitshalber um den billigen Preis von 150 M. zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 12 a I.

**Hauskauf-Gesuch.**

\*3.1. Rentables, nicht zu großes Haus zu kaufen gesucht. Anerbieten mit genauer Angabe von Preis, Lage, Schätzung, Rentabilität und eventl. Belastung unter Nr. 7185 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Schreibmaschine,**

gebraucht, doch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gesl. Anerbieten unter Nr. 7184 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Nachhilfestunden**

erteilt Oberprimaner in Mathematik bei billiger Berechnung. Offerten unter Nr. 7167 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Frische****Frankfurter Bratwürste,**

neues

**Filder-Sauerkraut**

empfehlen

**Gerhard Laspe,**

3.1. Kaiserstraße 56.

**Frische****Frankfurter Bratwürste**

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Braunschweiger Mettwurst,****Leberwurst**

eingetroffen bei

**Gerhard Laspe,**

Kaiserstraße 56.

**Nürnberger****Ohsenmausalat**

empfehlen

**Gerhard Laspe,**

Kaiserstraße 56.



**Frau Esser, Gebamme,**  
 Rütlich, rue Varin 19, vis-à-vis dem Bahnhof  
 Guillemins. Sprechstunden Dienstags und Freitags  
 von 9-6 Uhr. Diskret. 52.22.



**Schwarzwaldverein.**

Sektion Karlsruhe.  
 Sonntag, 11. September 1904

**Ausflug.**

Bühl-Oberthal-Hundseck-  
 Hundsbachthal-Schurmsee-  
 Schönmünzach (Mittagessen.)  
 (Schönmünzach Fahrgelegen-  
 heit nach Weisenbach.)

Abfahrt hier 6<sup>u</sup> Uhr morgens.

**Färberei Brinz.**

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
 Mäßige Preise.

**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Samstag, den 10. September 1904.

2. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A  
 (rote Abonnementskarten).

**Wann wir altern.**

Plauderei in 1 Akt v. Oskar Blumenthal.  
 Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Handt.

**Personen:**

Marquis von Fargueil . . . . . Fritz Herz.  
 Gräfin Blaubine . . . . . Lisa Podestel.  
 Gaston von Rieur . . . . . Felix Baumbach.  
 Trimon, Zofe . . . . . Wilhelmine Kranz.

Zeit: Achtzehntes Jahrhundert.

**Der Geizige.**

Lustspiel in 5 Akten von Molière; nach  
 Dingelstedts Bearbeitung und Uebersetzung.  
 Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Handt.

**Personen:**

Harpagon . . . . .	W. Wassermann.
Kleantb. } seine Stieffinder	Hugo Höder.
Elise, } sein Geschäftsfreund	Lisa Podestel.
Anselm, sein Neffe	Josef Mark.
Baler, sein Neffe	Hans Mliger.
Marianne, Anselms Nichte	Alwine Müller.
Kosine, Harpagon's Ver- traute . . . . .	Marie Wolff.
Ein Polizeikommissär . . . . .	Heinrich Schilling.
Simon, Malter . . . . .	Heinrich Reiff.
Lafledche, Kleantb's Diener	Siegfried Heimzel.
Jaques, Kutscher und Koch } bei	Abolf Hallego.
Erster } Diener	Har- Emil Hunkler.
Zweiter } Diener	pagon Herm. Benedict.
Eine Hausmagd . . . . .	Julie Schwarz.

Schauplatz: In Harpagon's Hause zu Paris.  
 Zeit: Um 1670.

Die Pause findet nach dem 1. Stüde statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr.  
 Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Mittel-Preise.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag, den 11. September. 2. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). Große Preise. **Die Jüdin.**  
 Große Oper in 5 Akten, nach dem Fran-  
 zösischen des Eugen Scribe, von J. v. Seyfried.  
 Musik von Halevy. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
 nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 13. September. 3. Abonnem-

Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Die Frau  
 des Andern.** Schwank in 3 Akten von  
 Wilhelm Wolters und Königsbrun-Schaup. —  
 Hierauf: **Tanz.** Anfang 7 Uhr. Ende nach  
 9 Uhr.

Donnerstag, den 15. Septbr. 3. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Fidelio.** Oper  
 in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig  
 van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach  
 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 16. September. 3. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Die letzten  
 Masken.** Schauspiel in 1 Akt von Arthur  
 Schnitzler. — **Sphinx.** Lustspiel in 1 Akt  
 von Eugenie delle Grazie. — **Der Dieb.**  
 Komödie in 1 Akt von Octave Mirbeau.

Deutsch von Max Schönau. Anfang 7 Uhr.  
 Ende nach 9 Uhr.

Samstag, den 17. September. 4. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Die ver-  
 sunkene Glocke.** Deutsches Märchendrama  
 von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr.  
 Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 18. September. 4. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). Große Preise. **Der Bajazzo.**  
 Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung  
 und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von  
 L. Hartmann. — **(Cavalleria rusticana**  
 (Sizilianische Bauernlehre): Melodrama in  
 1 Akt nach dem gleichnamigen Volksstück des  
 G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und  
 G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.  
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

**Gr. Frankfurter Pferde- u. Equipagen-Verlosung**

Ziehung am 12. Oktober 1904

Lose zu I Mark, II Lose zu 10 Mark sind zu beziehen durch das

**Sekretariat des Landwirtschaftlichen Vereins  
 Frankfurt am Main**

in Karlsruhe bei Carl Götz, Hebelstrasse 11/15,  
 3.1. E. Wegmann, Waldstrasse 29.

**Karlsruher 20 x Liederkränz.**

1841.

Eingetretener Hindernisse wegen kann das für Sonntag, den  
 11. d. Mts. angezeigte **Gartenfest** erst

**Sonntag, den 18. September**

stattfinden.

Alles Nähere später.

Der Vorstand.

**Karlsruher Tagblatt.**

Wirksamstes Inseratenblatt für Karlsruhe und Umgebung.

— Erscheint täglich. —

Inserationspreis die einspaltige Petitzelle 9 Pf.

Beilage-Gebühr für Karlsruhe M. 30.— netto.

— Fernsprech-Anschluß 203. —



**Amtliche Mitteilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 3. September d. J. gnädigst bemogen gefunden, den nachgenannten Beamten des höchsten Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

- a. die goldene Kette zum Großkreuz: dem Minister des Innern Dr. Karl Schenkel;
- b. das Kommandeurkreuz erster Klasse: dem Präsidenten des Ministeriums der Finanzen, Geheimen Rat I. Klasse Eugen Becker und dem Ministerialdirektor im Ministerium des Innern Geheimen Rat Karl Heil;
- c. das Kommandeurkreuz zweiter Klasse: dem Geheimen Oberregierungsrat Dr. Karl Glocker im Ministerium des Innern, sowie den Oberpostdirektoren Geheimen Ober-Postrat Leitolf in Straßburg, Geheimen Ober-Postrat Thiele in Konstanz und Geisler in Karlsruhe.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 24. August d. J. gnädigst geruht, den Präsidenten des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Geheimen Rat I. Klasse Dr. Alexander Freiherrn von Dusch zum Minister zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 25. August d. J. gnädigst geruht, den Referendar Dr. Friedrich Hardeck aus Karlsruhe zum Sekretär bei dem Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zu ernennen und demselben den Titel eines Legationssekretärs zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 1. September d. J. gnädigst geruht, den Registrator Wilhelm Kull beim Geheimen Kabinett, sowie den Expeditor Christof Uhl und den Registrator Jakob Kull, beide beim Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, zu Kanzleiräten zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 28. August d. J. gnädigst geruht, dem Professor Ludwig Stark in München den Titel Hofrat zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. September d. J. gnädigst

bemogen gefunden, den nachgenannten Offizieren, Sanitäts-Offizieren, Unteroffizieren und Mannschaften die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

- a. das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Jähringer Löwen: dem Major und Bataillons-Kommandeur im Infanterie-Regiment Herwarth von Bittenfeld (1. Westfälisches) Nr. 13 Heribert Freiherrn von Strachwitz;
- b. das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub desselben Ordens: den Hauptleuten und Kompagnie-Chefs: Karl Uhlenhaut im 1. Lothringischen Infanterie-Regiment Nr. 130, Kurt von Kummer im 8. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 169 und Franz von Feder im 9. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 170, dem Hauptmann und Batteriechef im 1. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 14 Paul Rüpper, militärischen Vorstand der Militär-Lehrschmiede Gottesau, dem Rittmeister und Kompagnie-Chef im Badischen Train-Bataillon Nr. 14, Franz Reuter, und dem Stabs- und Bataillonsarzt Ernst Spangenberg im Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14;
- c. die silberne Verdienstmedaille: dem Sanitätsfeldwebel Georg von Hopfgarten im Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14 und dem Infanteristen Adolf Banhart im Königlich Bayerischen 8. Infanterie-Regiment Großherzog Friedrich von Baden;
- d. die silberne Rettungsmedaille: dem Gefreiten Berthold Rombach im 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112. (Karlsru. Ztg.)

Am 4. September d. J. war in Achern Gantag des mittelbadischen Gauverbandes der bad. Gewerbe- und Handwerkervereinigungen. Es beteiligten sich 130 Vereine mit 260 Vertretern. Den Vorsitz führte Herr Hofblechmeister Anselment-Karlsruhe. Außerdem wohnten dem Gantage an: der Großh. Amtsvorstand Herr Oberamtmann Hörst als Vertreter der Großh. Regierung; Herr Bürgermeister Poppe-Achern und der Landespräsident der badischen Gewerbe- und Handwerkervereinigungen Herr Niederhülst-Rastatt.

Zum erstenmale arbeiteten die Mitglieder der früheren Verbände, welche sich am 1. Mai d. J. vereinigt haben, in friedlicher und erfolgreicher Weise miteinander. Die Tagesordnung enthielt außer einem Vortrag des Herrn Patentanwaltes Ohnibus in Mannheim über „Patentanmeldungen nach den internationalen Verträgen des deutschen Reiches“, hauptsächlich die Genehmigung der neuen Normalisierungen des Landesverbandes und die neue Einteilung des mittelbadischen Gaues, der durch die Vereinigung auf eine Mitgliederzahl von über 6000 in etwa 140 Vereinen angewachsen ist, so daß eine Teilung desselben in die 4 folgenden Gaus nötig wurde: 1. Murg-Ob-Gau mit dem Sitz in Baden; 2. Mittelbadischer Gau mit dem Sitz in Karlsruhe; 3. Enz-Elz-Gau mit dem Sitz in Pforzheim und 4. Kraich-Gau mit dem Sitz in Bruchsal.

Damit die neuen Gauverbände alsbald ihre Tätigkeit, die sich auch auf die Bildung von kleineren Bezirksvereinen und Gründung von Fachschulen an den Mittelpunkten derselben erstrecken soll, aufnehmen können, wurden zugleich auch provisi. der erste und zweite Vorsitzende ernannt. Den Verhandlungen, die von 1/2 10 bis 1 Uhr dauerten, folgte ein Festmahl im Gasthaus zum Ochsen, wobei zahlreiche Trinksprüche ausgebracht wurden. Der ganze Festtag verlief in einmütiger und anregender Weise und bewies somit, daß die Meinungsverschiedenheiten unter den badischen Handwerkern lange nicht so tiefgehend sind, wie es mehr als 10 Jahre lang den Anschein hatte. Wollen wir hoffen, daß der Friede ein dauernder sei zum Segen des Handwerkes.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**  
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angelommen** am 7. September „Babelsberg“ in Bremerhaven, „Nachen“ in Bremerhaven, „Prinzess Irene“ in Neapel, „Main“ in Baltimore; am 8. September „Oldenburg“ in Colombo, „Cassel“ in Calveston. **Passiert** am 8. September „Prinz-Regent Luitpold“ Dover. **Abgegangen** am 8. September „Königin Luise“ von Genoa, „Friedrich der Große“ von Cherbourg, „Heidelberg“ von Antwerpen, „Preußen“ von Suez, „Prinzess Irene“ von New-York, „Bremen“ von New-York.

**Durchschnittliche Markt- und Lädenpreise für die Woche vom 28. August bis 3. September 1904.**

(Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																		
	Weizen	Gerste	Roggen	Hafer	Stroh	Roggen	geröll.	Heu		Kartoffeln	Weizen, ober Karlsruher Nr. 1	Roggenmehl 1	Brot	ganzg.	bessere	Speckfleisch	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalbsteisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier	Speise-	Erbsen	Böden
Engen	17.50				4.50	4.	2.50	Konstanz	8.	36	32	26	32	156	148	120	170	150	152	220	160	210	73	16	40	44	60	24
Hilzingen	18.40				15.		3.	Stoßach	5.	38	34	27	28	150	150	130	160	150	140	200	120	220	60	15	40	40	50	22
Konstanz*)	16.50		13.25	14.75	14.75	5.75	4.75	Ueberlingen	8.	32	24	24	28	152	144	120	160	120	136	180	140	210	70	15	40	45	60	22
Radolfzell	18.			14.60	14.82	5.	3.60	Donauwiesingen	5.	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	220	200	200	60	16	36	45	50	23
Singen	18.				14.30	6.	4.50	Billingen	9.	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	190	160	205	70	16	40	38	55	20
Weslich		17.95			14.88	6.	4.20	Waldsüt	6.	40	30	27	32	150	150	120	170	152	140	200	160	200	80	18	40	40	50	22
Wullendorf	18.90	17.96		15.50	15.10		4.	Breijach	6.	40	30	26	30	150	140	120	150	150	130	180	180	220	75	16	40	40	50	21
Stoßach	17.78	18.34				3.80	2.80	Ettenheim	6.	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	160	210	65	14	40	40	60	22
Ueberlingen	18.54	18.28	15.70		15.12	4.	2.80	Freiburg	6.	42	32	25	26	156	148	120	160	160	160	200	180	210	70	18	40	40	50	22
Marzdorf	15.50			13.50	14.	3.	2.80	Lörrach	7.80	36		27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	230	80	20	36	36	50	20
Billingen	16.35				15.45	4.	5.	Müllheim	6.	40	26	25	32	150	150		160	150	140	200	160	220	80	18	36	44	44	20
Bonnndorf		18.				4.50	5.	Rehl	6.	44	40	27	32	148	144	130	160	170	140	200	160	220	70	16	40	40	60	20
Kenzingen			14.	15.95	14.27		6.	Lahr	7.80	32	26	24	29	160	152	142	160	148	148	200	160	245	70	20	32	36	50	19
Freiburg			14.86	16.	15.33	4.50	3.60	Offenburg	8.40	40	26	26		160	140	130	150	140	140	200	160	220	75	22	28	32	32	20
Staufen	18.25		14.37	15.50		6.	4.50	Baden	6.60	50	44	32	35	165	155	115	175	150	155	200	180	240	80	18	40	40	60	22
Kaubern	19.				14.50	4.20	3.40	Rastatt	6.34	40	32	26	35	144	136	110	160	140	140	210	160	260	80	17	40	40	54	20
Müllheim	19.		14.50	16.	15.		4.	Bruchsal	5.	36	26	26	28	156	152		172	160	144	180	180	250	80	18	35	28	35	20
Rehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	15.17	5.	4.	Durlach	6.	40	30	26	40	152	148	100	152	140	140	220	180	240	80	17	36	40	47	20
Lahr			16.		4.75	4.40	4.90	Ettlingen	6.	36	32	25	30	144	140		160	140	140	200	180	240	75	20	40	40	50	22
Offenburg	18.		14.75	17.	14.75	5.20	4.20	Karlsruhe	6.	40	34	28	37	144	136	106	156	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20
Bolsach					5.50	4.	5.	Pforzheim	7.50	32	30	20	23	152	144		152	144	140	220	160	240	70	20	34	38	45	20
Rastatt	18.		14.75	17.	15.25	3.50	4.90	Mannheim	9.	40	32	24	27	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20
Bruchsal*)	18.25	18.13	13.50	16.50	15.25	4.10	2.90	Schwetzingen	6.	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	280	90	20	36	36	48	22
Durlach*)	18.75	18.25	14.50	17.	14.50	4.	3.50	Heidelberg	7.	40	34	25	28	148	144		160	152	144	190	160	220	70	20	36	36	60	22
Karlsruhe*)	18.62	18.15	14.68	16.62	15.17	4.40		Mosbach	6.50	34	28	22	26		140		160		140	200	180	200	70	16	40	40	40	22
Mannheim*)	19.13	18.25	14.75	17.25	15.38	4.50	3.80	Bertheim	6.	28	22	22	24		150	100	150	120	130	200	150	200	60	12	28	24	28	20
Heidelberg*)	19.50	18.	14.	16.50	15.	4.20	3.50																					
Bozberg*)	16.50	16.40	14.	16.50	14.20	4.40	3.																					
Mosbach*)	18.50	17.50	16.	16.50	14.50	3.	6.																					
Bertheim*)	16.50	17.	12.50	15.	13.25	5.	4.																					

\*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Ztg.)



**Wegen vollständiger Geschäfts-Aufgabe**

# TOTAL-AUSVERKAUF

**von Montag, den 12. September ab.**

Alle Waren ohne Ausnahme samt den bereits für die Herbst- und Winter-Saison bestellten sind ganz bedeutend im Preise herabgesetzt

## faberhaft billig.

Die Ausverkaufspreise sind neben den bisherigen mit blauen Zahlen deutlich vermerkt.

**Einkäufe sind für Jedermann lohnend, da wir aussergewöhnlich grosse Vorteile bieten.**

Samstag, den 10. und Sonntag, den 11. September sind unsere Geschäftsräume geschlossen.

Manufakturwaren-, Wäsche-, Betten- und Ausstattungsgeschäft

**Geb Brüder Faber, Kaiserstrasse 82,  
beim Marktplatz.**